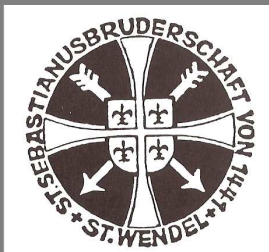


Patronatstag 20. Januar

Fest der hhl. Sebastian und Fabian; feierliches Hochamt für lebende und verstorbene Mitglieder der Bruderschaft; tagsüber Treffen der Mitglieder im „Vaterhaus“ Angel's Hotel am Fruchtmarkt. Entrichten der Spende; Präsentation der Mitgliederlisten; am frühen Abend Feierstunde mit Begrüßungsansprache und Totengedenken durch den Brudermeister, Festvortrag über ein interessantes Thema aus der Bruderschafts- oder der Stadtgeschichte

Zum Patronatstag wird eigens durch die Presse eingeladen.



Siegel der
St. Sebastianus Bruderschaft

ST. SEBASTIANUS- BRUDERSCHAFT VON 1441 ST. WENDEL

Kreissparkasse St. Wendel
BIC SALADE51WND
IBAN DE71592510200000037333

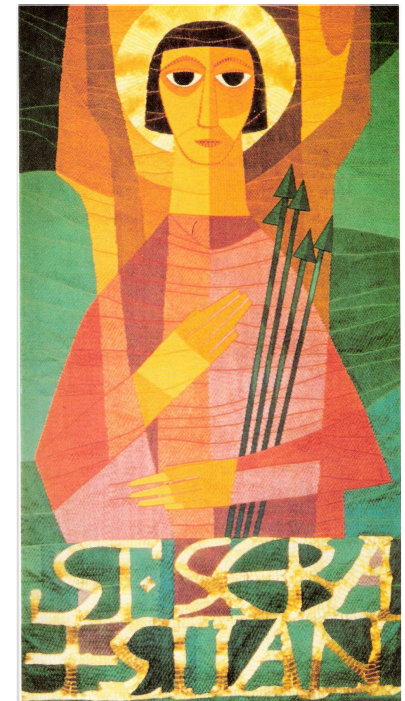
St. Wendeler Volksbank
BIC GENODE51WEN
IBAN DE55592910000000144410

Brudermeister
Anton J. Stier
Ostertalstraße 28
66606 St. Wendel
Telefon 0170 5516411

Bruderschreiber
Wendelinus Naumann OSB
Im Kloster 11
66636 Tholey
Telefon 06853 910430

Bruderknecht
Bernd Naumann
Hospitalstraße 33
66606 St. Wendel
Telefon 06851 2491

ST. SEBASTIANUS- BRUDERSCHAFT VON 1441 ST. WENDEL



Seit 1441

bedürftigen Mitbürgern
verpflichtet.

Wer ist die St. Sebastianus- Bruderschaft?

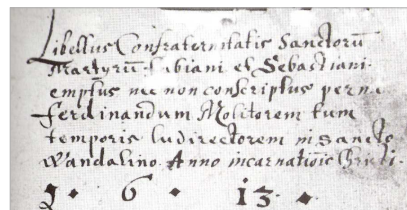
Eine uralte Notgemeinschaft

Gegründet im Pest- und Hungerjahr 1441 von St. Wendeler Bürgern aus allen sozialen Schichten zur Linderung der überall grassierenden Seuchen- und Hungersnot in der Stadt; organisiert nach Art einer mittelalterlichen Handwerkerzunft, aber offen für alle Stände; betontes religiöses Brauchtum (Gottesdienste, Begräbnisbegleitung, Gebetsbruderschaft); Schutzpatrone St. Sebastian (Pestpatron) und St. Fabian (Patron gegen Hungersnot), beider Fest am 20. Januar; Brauch des „gesellschafthaltens“ am Patronatstag; Armenkasse zur gegenseitigen Hilfe in einer Notsituation und zur Unterstützung der Armen im Stadtbereich.— Im Laufe der Jahrhunderte Anpassung an den sozialen Wandel, aber immer der Unterstützung bedürftiger Mitbürger verpflichtet; seit 1441 ununterbrochen tätig.

Wie hilft die St. Sebastianus-Bruderschaft?

Struktur der Bruderschaft

Derzeit etwa 250 Mitglieder aus allen sozialen Schichten der Bevölkerung; Leitung durch einen Brudermeister (Vorsitzender), unterstützt durch Bruderschreiber (Schriftverkehr), Bruder knecht (Kassenwart) und weitere fünf Mitglieder des Bruderrates (Beirat, Kassenprüfer); Zuteilung der Spendengelder durch den Bruderrat, dessen Mitglieder auch die Unterstützungsgelder persönlich und diskret überbringen; Verschwiegenheitsgebot des Bruderrates; bei Ausscheiden eines Bruderratsmitgliedes Berufung eines Ersatzmannes aus den Reihen der Bruderschaft allein durch den Bruderrat; nach bewährten, seit dem Mittelalter überkommenen Regeln aus Gründen der Diskretion: keine Mitgliederversammlung mit Rechenschaftsbericht, keine Vorstandswahl; Kontrolle erfolgt durch die Mitglieder des Bruderrates gegenseitig; Rechenschaftsbericht des Brudermeisters vor dem Bruderrat.



Titel des „Libellus confraternitatis“ von Ferdinand Molitor 1613
welches auch die Mitgliederlisten seit 1441 enthält

Wie kann man in der St. Sebastianus- Bruderschaft mithelfen?

Mitgliedschaft

Seit Gründung 1441 Mitgliedschaft von Männern und Frauen; kontinuierliche Mitgliederlisten seit dem Mittelalter vorhanden; häufig gemäß Familientradition die Anmeldung Neugeborener; keine besonderen Aufnahmebedingungen, lediglich Registrierung der Neumitglieder am Sebastianstag im Bruderschaftslokal („Vaterhaus“) z.Zt. *Angel's Hotel am Fruchtmarkt*; Anmeldung am Bruderratstisch; Spende in Höhe des eigenen Ermessens, die jährlich wechseln kann; die Bruderschaft, obwohl von ihrer Gründung her katholisch geprägt, sieht sich als „überkonfessionell“; Spenden an Bedürftige im Bereich der heutigen Kernstadt ohne Ansehen sozialer oder konfessioneller Zugehörigkeit.